

Wolfsgruß-Jubel: Özil teilt umstrittenes Bild vor EM-Viertelfinale

Verpasse nicht Özils Instagram-Post mit umstrittenem Wolfsgruß-Symbol. Hitzige Stimmung vor Türkei-Niederlande EM-Viertelfinale. Erdogan plant Besuch.

Erdogan zu Gast in Berlin: Spannung vor dem Spiel steigt

Wenige Stunden vor dem mit Spannung erwarteten EM-Viertelfinale zwischen der Türkei und den Niederlanden hat der ehemalige deutsche Nationalspieler Mesut Özil für Aufsehen gesorgt. Auf Instagram teilte er ein Bild des umstrittenen Wolfsgruß-Jubels von Merih Demiral, bei dem dieser mit einer Geste der „Grauen Wölfe“ zu sehen war.

Diese Geste führte zu einer Kontroverse, die die Stimmung vor dem Spiel anheizte. Der Verbandspräsident Mehmet Büyükeksi äußerte sich enttäuscht über die Entscheidung der UEFA, Demiral für zwei Spiele zu sperren. Die einflussreiche Fan-Gruppe Ultraslan von Galatasaray kündigte an, bei dem Spiel in Berlin eine Antwort auf diese Entscheidung zu geben.

Die „Grauen Wölfe“ sind Anhänger der rechtsextremen „Ülkücü-Bewegung“, die in Deutschland vom Verfassungsschutz beobachtet wird. In der Türkei wird die ultranationalistische MHP von Präsident Recep Tayyip Erdogan unterstützt, der auch das Spiel gegen die Niederlande besuchen wird.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de